

Mesmerhaus



**3 Ferienwohnungen
für 2 bis 4 Personen**

**Architekt:
Jürgen Haller, Mellau
Christian Lenz, Schwarzach**

**Adresse | Kontakt:
Mesmerhaus
Evi Haller
Dorf 77
AT-6858 Bildstein
Tel +43 (0) 664 4091911
info@mesmerhaus.at**

**Gastronomie | Einkaufen:
3 Gasthäuser vor Ort**

**Brötchenservice durch den
Bäcker von nebenan**

**Anreise:
Bahnhof: Dornbirn, Bregenz
Flughafen: Friedrichshafen,
Memmingen, Zürich, München**

Das Mesmerhaus gehört zum historischen Häuser-Ensemble rund um die barocke Wallfahrtskirche in der Ortschaft Bildstein. Gemeinsam mit ihrem Mann Jürgen hat Evi Haller das 150 Jahre alte Haus ihres Urgroßvaters aus seinem Dornröschenschlaf erweckt und aufwändig renoviert. Was die Gastgeberin und der Planer geschaffen haben, geht weit über den üblichen Standard von Ferienwohnungen hinaus. Ob Licht, Farben, Materialien oder Proportionen: Jedes Detail ist ausgetüftelt und nichts dem Zufall überlassen. Von außen ist das denkmalgeschützte Haus nahezu unverändert geblieben, mit den typischen grünen Fensterläden, original nachgebauten Kastenfenstern und der hellen Schindelfassade. Das historische Flair lässt man beim Betreten des Hauses allerdings hinter sich: Die drei unterschiedlich großen Ferienwohnungen für zwei bis vier Personen haben offene Grundrisse und eine helle, klare, zeitlos moderne Einrichtung. Das Penthouse „Ludovika“ bietet auf 180 qm viel Komfort und einen traumhaften Blick auf den Bodensee. Die Wohnung erstreckt sich über zwei Etagen und hat im offenen Raum unter dem Dach Dimensionen wie ein Loft. Die kleine Ferienwohnung „Maria“ nützt ihre 30 Quadratmeter geschickt aus und ist ein kuscheliges Nest mit Blick auf die Kirche, während die 50 Quadratmeter große Wohnung „Franz Josef“ in Südwestlage einen Rundumblick von den Bergen über das Dorf Bildstein bis zum Bodensee bietet.

„Auszeit mit Aussicht“ lautet das Motto, unter das Evi Haller das Mesmerhaus gestellt hat. Der Name des über 150 Jahre alten Rheintalhauses geht auf den Schreiner Franz Josef Böhler zurück, der es 1905 erwarb. Als nebenberuflicher Mesner, im Dialekt „Mesmer“, läutete er in der nahen Wallfahrtskirche mehrmals täglich die Glocke. Dafür bekam er pro Woche einen Laib Brot. 2010 renovierte Evi Haller das marode Haus mit Unterstützung ihrer weit verzweigten Familie: Aus der Schreinerwerkstatt, die





Das Penthouse „Ludovika“ erstreckt sich auf zwei Etagen über 180 Quadratmeter und bietet einen traumhaften Blick auf den Bodensee. Der offene Raum mit Kamin unterm Dach erinnert an ein Schwalbennest.



Franz Josef Böhler im Dachboden des Mesmerhauses betrieben hatte, wurde im Laufe von fünf Generationen ein international tätiges Unternehmen, das sich unter der Leitung von Evi Hallers Bruder Andreas Böhler auf Fenster sowie Hebe- und Schiebetüren spezialisiert hat. Helmut Böhler, Evi Hallers verstorbener Vater, setzte sich bei der Renovierung des Mesmerhauses vor allem für den originalgetreuen Nachbau der Kastenfenster ein. Evi Hallers Mann Jürgen betreibt ein Planungsbüro in Mellau im Bregenzerwald. Gemeinsam mit ihr war er für die Innenarchitektur und die Bauleitung zuständig.

Das 800-Seelen-Dorf Bildstein gilt als einer der schönsten Orte in Vorarlberg. Der historische Ortskern liegt wie ein Balkon zum Rheintal, von dem man die Schweizer Alpen, den Rhein und den gesamten Bodensee im Blick hat. Viele stille Wanderwege laden zur Erholung ein. Bildstein selbst ist ein „Hort der Eingeweihten“: Vielleicht trifft man auf einen Musiker, der gerade bei den Bregenzer Festspielen ein Gastspiel gibt, eine Restauratorin, die mit Renovierungsarbeiten in der Kirche beschäftigt ist oder ein Hochzeitspaar, das sich diesen einzigartigen Ort für einen besonderen Tag im Leben ausgesucht hat. Und wer doch ein bisschen Trubel braucht, findet ihn in weniger als 30 Autominuten in Dornbirn oder Bregenz – um sich danach im Gasthaus Ochsen, einen Steinwurf vom Mesmerhaus entfernt, an feinsten österreichischer Hausmannskost zu laben.



The Mesmerhaus is part of an historic ensemble of houses located around the Baroque pilgrimage church in the little village of Bildstein. Evi Haller and her husband Jürgen have revived and elaborately refurbished the 150-year old house of her great-grandfather. On the outside, the listed building remained almost unchanged and still shows the typical green shutters, originally reconstructed casement windows and the bright shingle façade. The historic atmosphere is, however, left behind when entering the house: the three holiday apartments of various sizes for two persons each are laid out with open floor plans as well as bright, clear and timeless furnishings. They all afford wonderful views of the village and Lake Constance. "Time out with a view" is thus the motto Evi Haller chose for the Mesmerhaus. The Bildstein village with 800 residents is regarded as one of the most beautiful places in Vorarlberg. The two towers of the Baroque pilgrimage church are already visible from a distance. The historic heart of the village is positioned like a balcony above the Rhine Valley, from where one can enjoy the views to the Swiss Alps, the Rhine and all of Lake Constance. Many quiet hiking trails invite to relaxing walks. And for those who prefer a bit more hustle and bustle, can visit Dornbirn and Bregenz, both less than 30 minutes by car away. And on return, guests can feast on excellent Austrian traditional fair in the inn "Gasthaus Ochsen" located just a stone's throw away from the Mesmerhaus.